

# Tolle Zusammenarbeit

Hugo Marxers Bronze-Figuren beim AHV-Gebäude in Vaduz

Bei der offiziellen Präsentation der Bronzefiguren «Alltag» vor dem AHV-Verwaltungsgebäude in Vaduz, sprach Gerhard Biedermann, Direktor der AHV, davon, dass «die Gestaltung dieses Vorplatzes durch diese Kunstwerke eine Bereicherung für unsere Kulturlandschaft ist.»

Der Künstler Hugo Marxer erklärte: «Vor einem Jahr kam ich von einem Bildhauersymposium in Carrara zurück und wollte in die Landesbibliothek. Da sah ich zum ersten Mal den Neubau der AHV. Auf Anhieb gefiel mir die architektonische Lösung des Gebäudes mit dem Sichtmauerwerk. Auch der transparente Eingangsbereich fiel mir sehr positiv auf. Zuhause in Eschen, im Atelier, kamen mir Tagträume:

Man könnte doch... eigentlich sollte man... lohnt es sich zu probieren... usw... Ich wollte Menschen vor den Eingangsbereich stellen und so das Drinnen und Draussen verschmelzen. Verschmelzen war dann auch das Lösungswort für die Materialwahl dieser Gestaltungsarbeit. Die Arbeit, die im Gebäude gemacht wird, war der geistige Lösungsansatz: Jede/r von uns noch im geschäftigen Arbeitsleben stehende/r zahlt seinen Obulus in den Tigel der



Künstler Hugo Marxer erklärte zu seinem Werk: «Ich wollte Menschen vor den Eingangsbereich stellen und so das Drinnen und Draussen verschmelzen.»

AHV-IV-FAK. Diese dann verarbeiteten Materialien selbst wegen. Bronze als Material für diesen schönen, grossen Auftrag, schmelzt den ganzen Pott und giesst klassisches Bildhauermaterial von Aber auch für die angenehme, professionellen Zusammenarbeit mit daraus die einzelnen notwendigen, einem hohem Eigenwert, funktionstüchtigen Säulen, für jeden von nicht auch farblich hervorragend der Kunstgiesserei Rüttschi in uns, dem diese zustehen oder dem mit der Sichtsteinfassade. . . Ich Aarau, dem Architekten Richard diese helfen sollen. Der Entscheid, möchte es nicht unterlassen, an die Wohlwend, der Steinmetzfirmen diese künstlerische Arbeit in Bronser Stelle zu danken. Zu danken der Vogt & Söhne in Schaan und der zeggus zu realisieren, war für mich AHV, dem gesamten Verwaltungs-Baufirma Negele in Triesen.»

Gerolf Hauser